

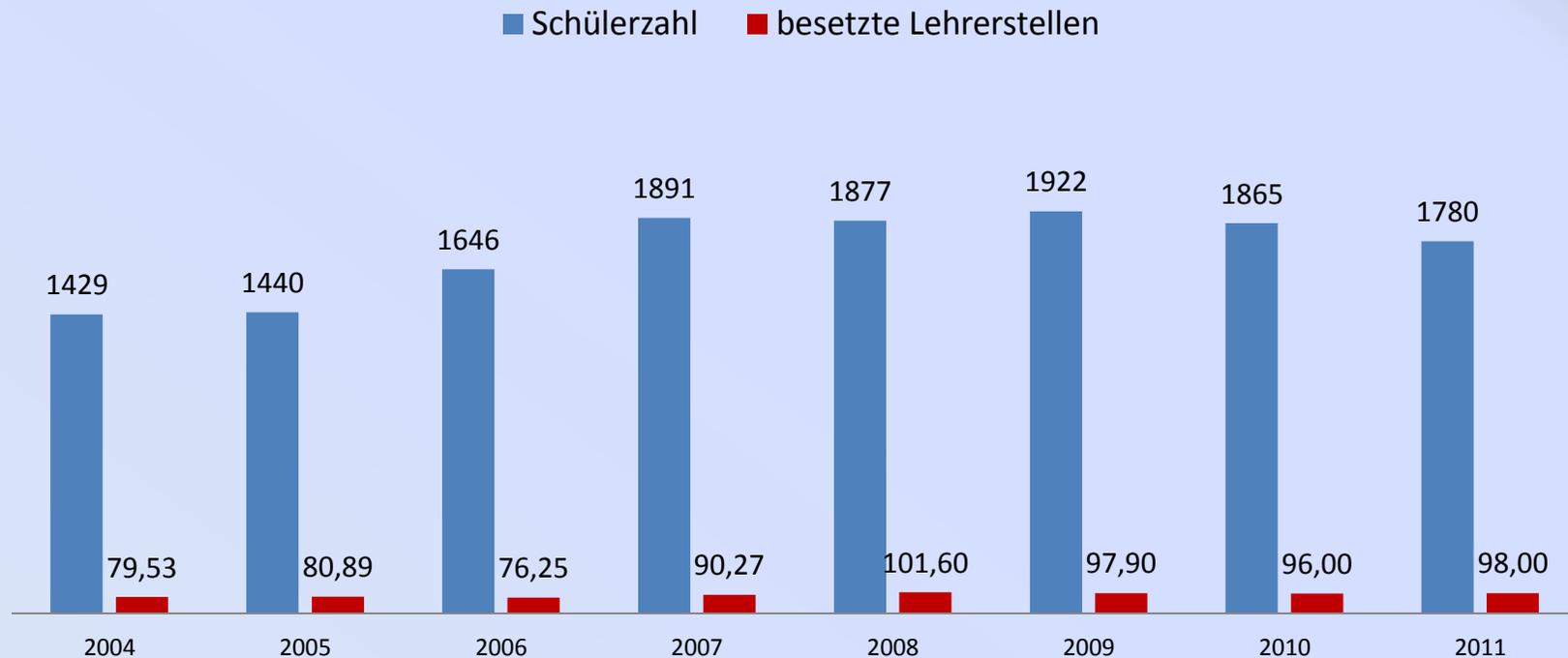


Adam-Josef-Cüppers-Berufskolleg Ratingen



Lehrer-/Schülerrelation ab 2004

Relation Lehrer-Schüler



- zz. 52 Lehrerinnen und 56 Lehrer sowie eine Referendarin
- drei Sekretärinnen, eine Schulverwaltungsassistentin und die Hausmeister in Mitte und Lintorf

Baumaßnahmen und das Ergebnis:



2. Größe des Schulgebäudes

Unserer Schule stehen an zwei Standorten zur Verfügung:



47 für Unterricht nutzbare Klassenräume,
11 PC-Räume, 3 Küchen, 1 Speiseraum,
2 Werkstätten Metall, 1 Doppelsporthalle



11 für Unterricht nutzbare Klassenräume,
Ab 2. Halbjahr 2011/12: 1 PC-Raum

2. Größe des Schulgebäudes



ADAM-JOSEF-
CÜPPERS-
BERUFSKOLLEG



Unsere Schülerzahlen im Schuljahr 2011/12

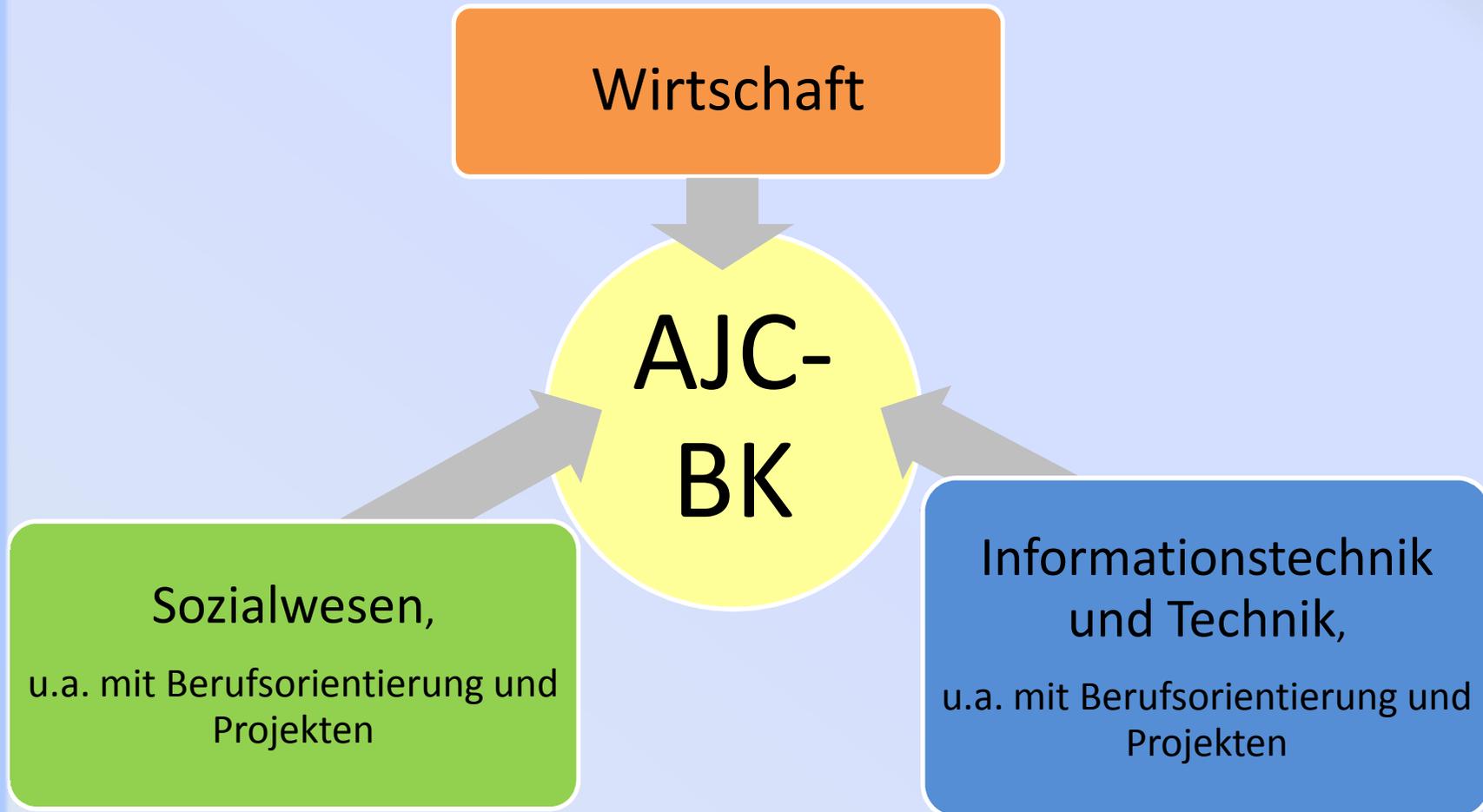
3. Angebotene Fachklassen

24	Fachklassen im dualen System	Ausbildungsberufe: <ul style="list-style-type: none"> • Industriekaufmann/-frau • Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel • Kaufmann /-frau im Einzelhandel • Verkäufer/in • Kaufmann/-frau für Bürokommunikation 	500 Schüler/innen
55	Fachklassen in Vollzeit	<ul style="list-style-type: none"> • Berufsgrundschuljahr • berufliche Grundbildung • Gymnasiale Oberstufe • berufliche Kenntnisse/FHR, z.B. Höhere Handelsschule oder Informationstechnische Assistenten 	1.235 Schüler/innen
3	Fachklassen mit Maßnahmen zur Berufsorientierung		45 Schüler/innen
82	Fachklassen insgesamt		1.780 Schüler/innen

Ratings – eine Bündelschule

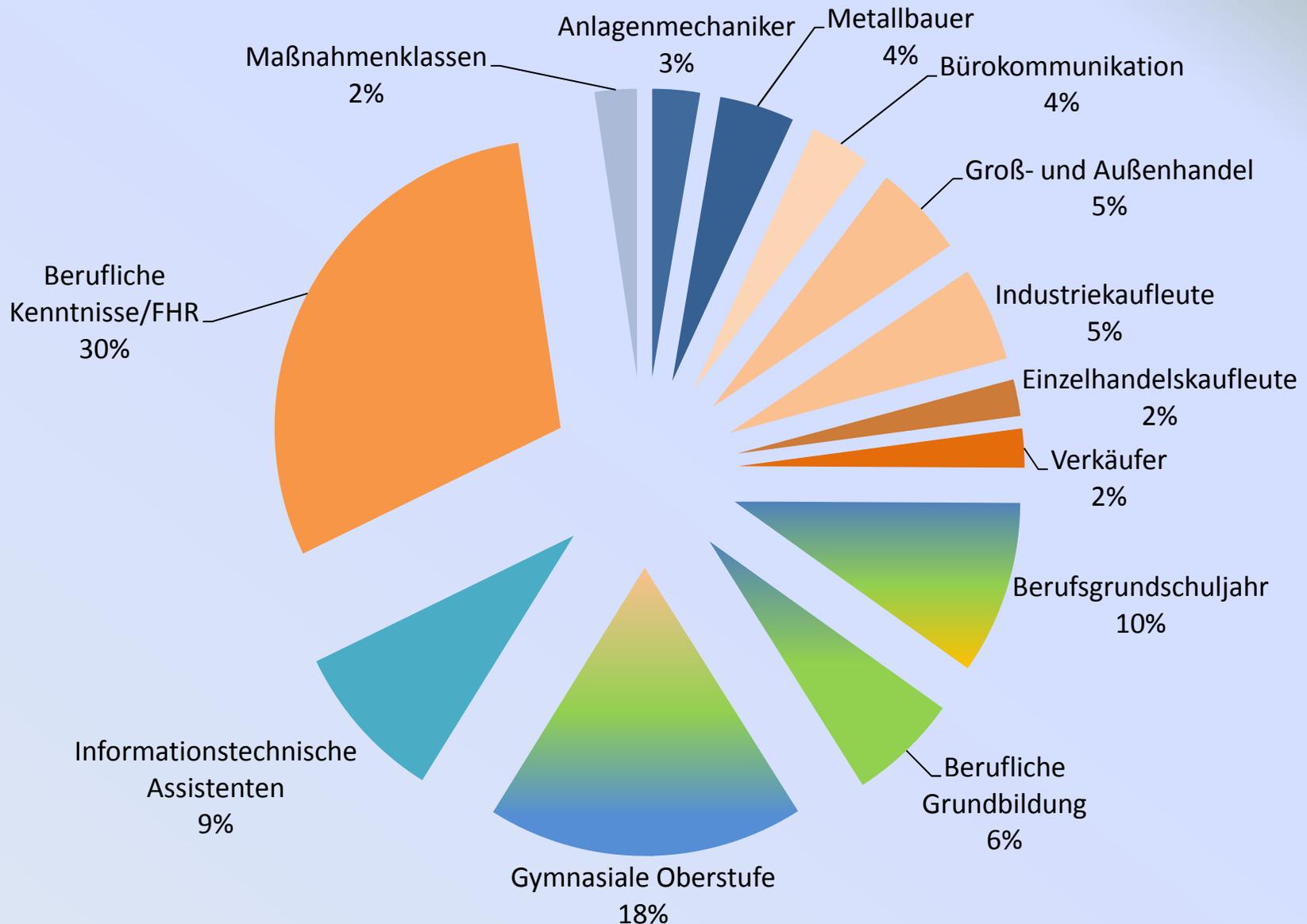
- Partner von 195 Unternehmen

3. Angebotene Fachklassen



Schülerverteilung

3. Angebotene Fachklassen



3. Angebotene Fachklassen

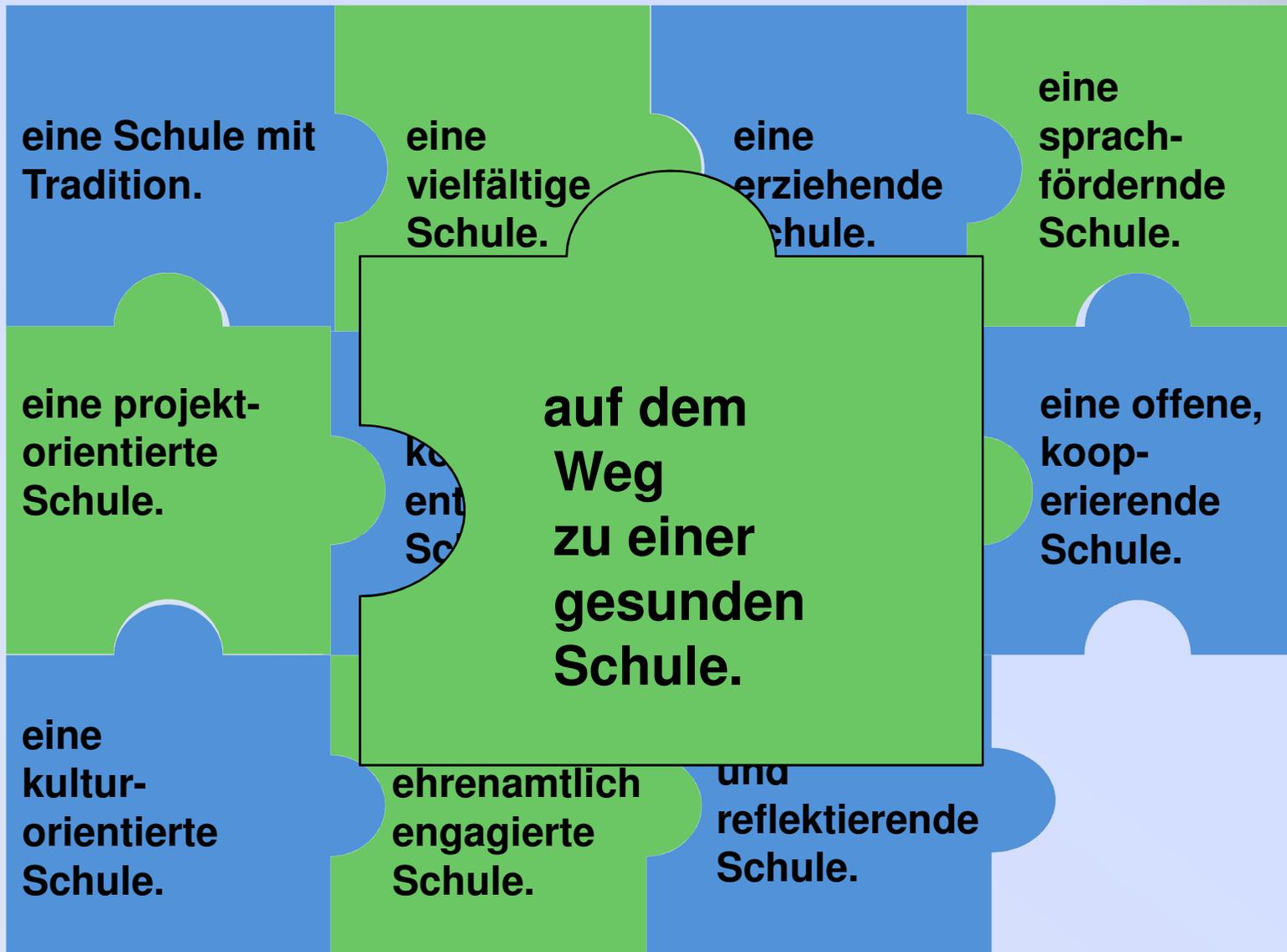
Hauswirtschaft und Sozialwesen		Wirtschaft und Verwaltung		Technik	
Einstieg ohne Schulabschluss ...					
Berufsorientierungsjahr Berufsfeld Ernährung				Werkstattjahr	Berufsorientierungsjahr Berufsfeld Metalltechnik
Einstieg mit einem Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder 10 ...					
Berufsgrundschuljahr Gesundheitswesen Ernährung/ Hauswirtschaft	Berufsfachschule Kinderpflege	Berufsgrundschuljahr Wirtschaft		Berufsgrundschuljahr Metalltechnik	
Einstieg mit Fachoberschulreife ...					
Fachoberschule Fachrichtung Sozial- und Gesundheitswesen		Handelsschule	Höhere Handelsschule	Berufsfachschule Maschinen- und Automatisierungstechnik	Informationstechnische Assistenten
Einstieg mit Fachoberschulreife und Qualifikationsvermerk ...					
Berufliches Gymnasium für Erziehung und Soziales		Wirtschaftsgymnasium		Informationstechnisches Gymnasium	
Einstieg bei erfüllter Vollzeitschulpflicht, jedoch ohne Ausbildungsplatz ...					
Schülerinnen und Schüler ohne Berufsausbildungsverhältnis Berufsfeld Ernährung				Schülerinnen und Schüler ohne Berufsausbildungsverhältnis Berufsfeld Technik	
Einstieg mit einem Berufsausbildungsvertrag ...					
		Berufsschule für <ul style="list-style-type: none"> • Industriekaufleute • Groß- und Außenhandelskaufleute • Kaufleute Bürokommunikation • Einzelhandelskaufleute • Verkäufer 		Berufsschule für <ul style="list-style-type: none"> • Metallbauer • Analgenmechaniker 	

Unser Schulprogramm in Stichpunkten:

4. Zentrale Aussagen des Schulprogramms



4. Zentrale Aussagen des Schulprogramms



Instrumente für die Qualitätsentwicklung und Evaluation



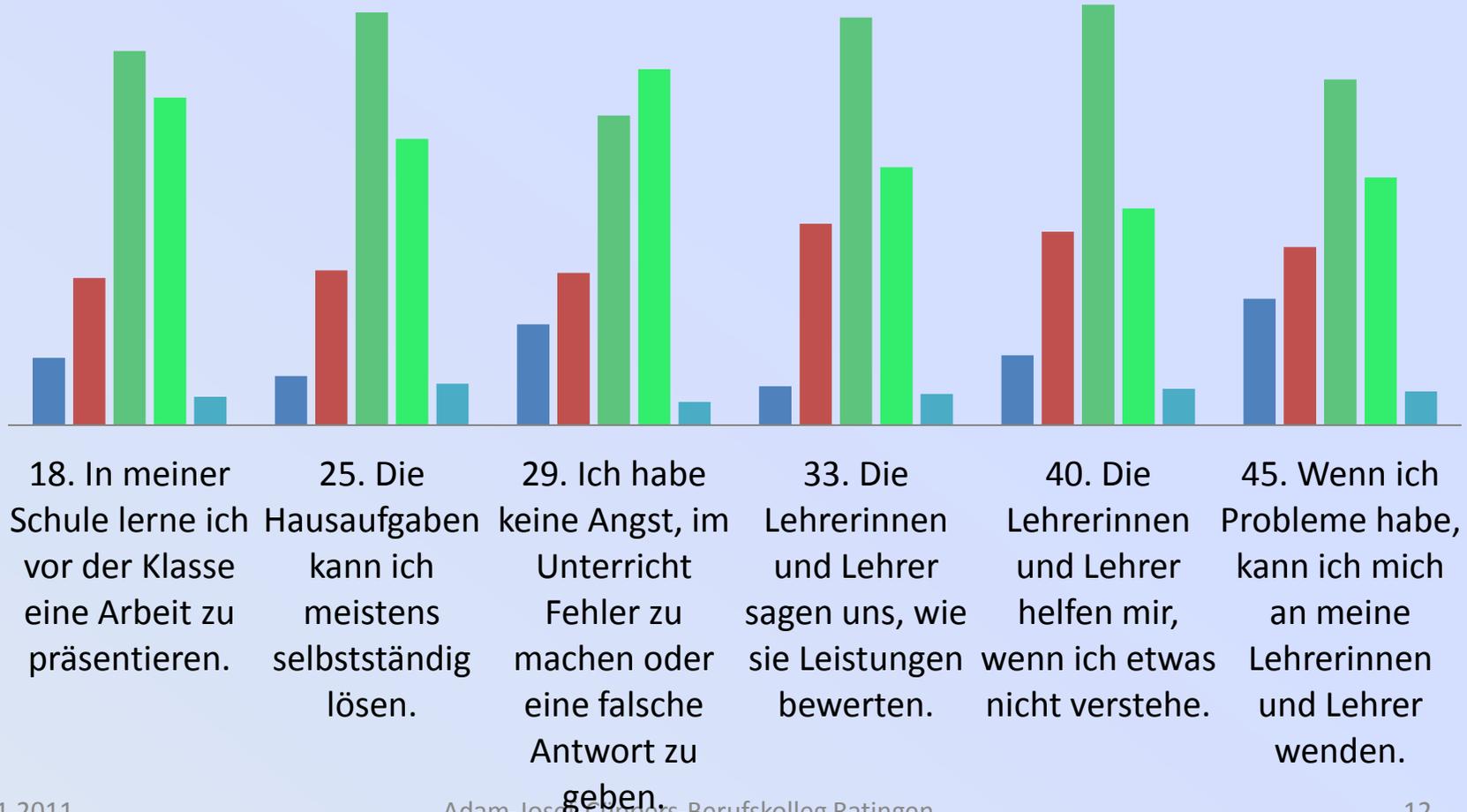
4. Zentrale Aussagen des Schulprogramms

Input-qualitäten	Prozessqualitäten Lehren und Lernen		Prozessqualitäten Schule		Prozessqualitäten Schulentwicklung		Ergebnis-/ Wirkungs- qualitäten
Lebensraum	Unterricht	Lernen	Schulklima	Schulführung	Personal- entwicklung	Qualitäts- management	Wirkungen
Gesundheit	Schul- programm	Selbst- reguliertes Lernen	Schulge- meinschaft	Pädago- gische Leadership	Personal- entwicklung	Qualitätsziele	Bildungs-/ Erziehungs- auftrag
Lernräume	Unterrichten	Kooperatives Lernen	Feedback- Kultur	Aufgaben- verteilung	Berufliche Kompetenzen	Steuerung der Q-Prozesse	Schlüssel- qualifi- kationen
Tages- strukturen	Klassen- führung	Lernen mit allen Sinnen	Teamarbeit	Entschei- dungs- prozesse	Ressourcen	Individual- Feedback	Schulerfolg
Arbeitsplatz	Lern- begleitung	Bedürfnis- orientierung	Partizipation	Schul- organisation	Soziale Unterstützung	Entwicklung - Evaluation	Zufriedenheit
Schulpartner	Kurse - Programme	Individuelle Betreuung	Schulklima	SL-Aufgabe: Gesundheit fördern	betriebliche Gesundheits- förderung	QM der Gesundheits- förderung	Gesundheit

Exemplarische Ergebnisse der Schülerbefragung ...

Die Aussagen treffen ...

■ gar nicht zu
 ■ eher nicht zu
 ■ eher zu
 ■ voll und ganz zu
 ■ keine Angabe

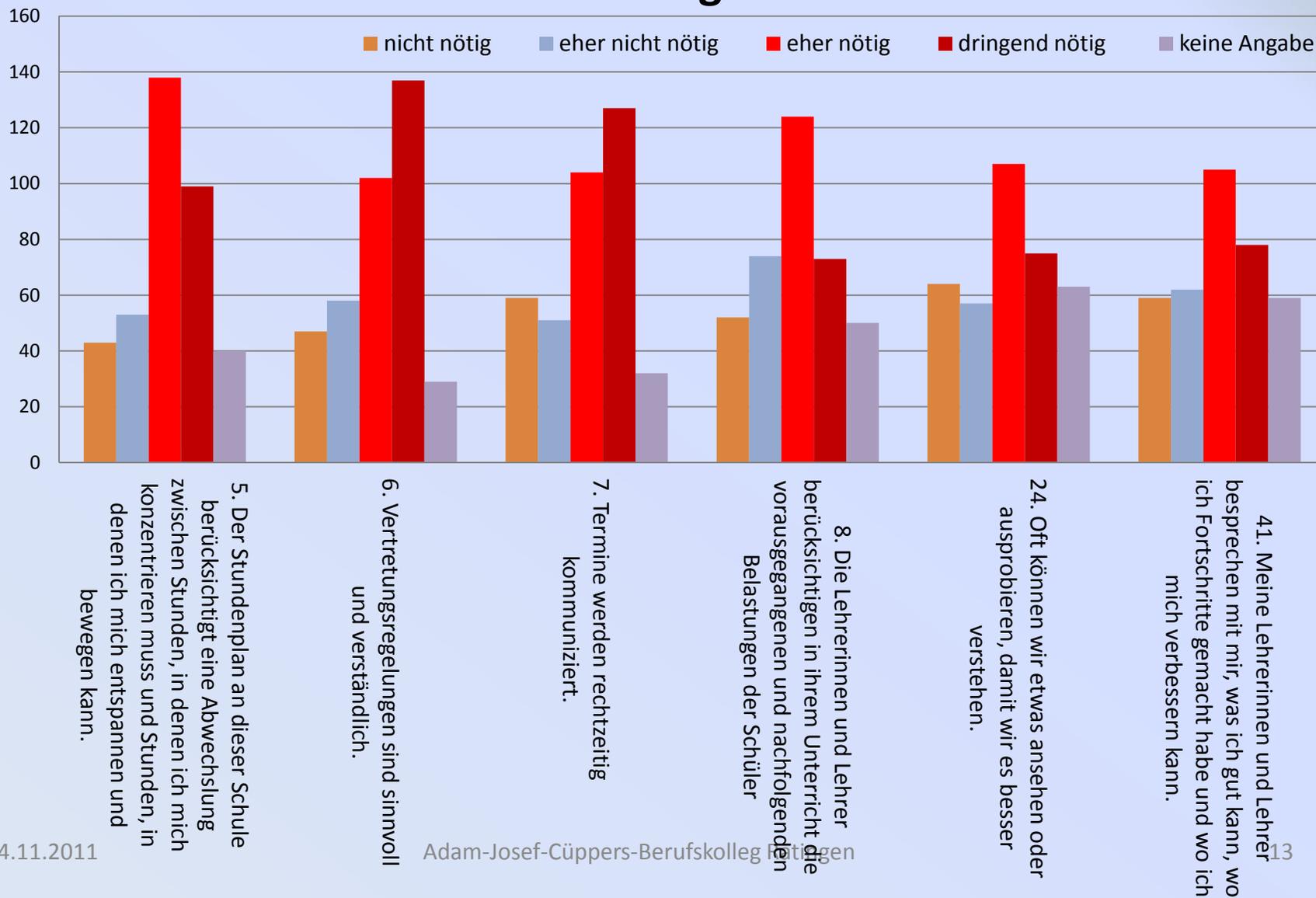


4. Zentrale Aussagen des Schulprogramms

Exemplarische Ergebnisse der Schülerbefragung ...

Der Veränderungsbedarf ist ...

4. Zentrale Aussagen des Schulprogramms



Gesunde Schule äußert sich auch in ...

4. Zentrale Aussagen des Schulprogramms

- Aufstellen von Trinkwasserspendern für alle
- Angebot einer Frischkost-Küche (Cook & Serve in Adams Kostbar): Fleischgericht, vegetarisches Essen und die Saladette
- Verpflegung der GigS- Schüler



- am 20.10. 1. Tag der gesunden Schulverpflegung

Profil der Schule

- Zusatzqualifikationen



Weitere Fremdsprachenzertifikate in

- Niederländisch,
- Spanisch und
- Französisch

- Fremdsprachenangebote



Fortsetzung: Profil der Schule

- Projektorientierung

5. Schwerpunkte/Profile der Schule



Training
Zeitmanagement mit
der pFH
Göttingen/Ratingen



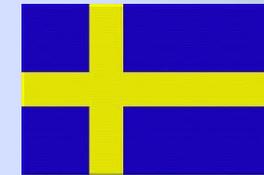
Business@school mit
der Boston Consulting
Group



und mehr ...

Fortsetzung: Profil der Schule

- Internationalisierung durch Schulkooperationen und internationale Schulpartnerschaften



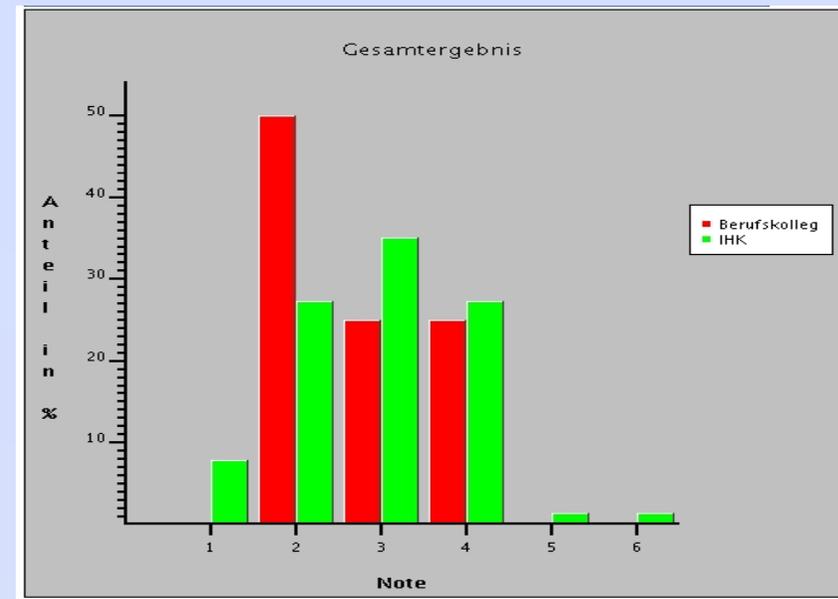
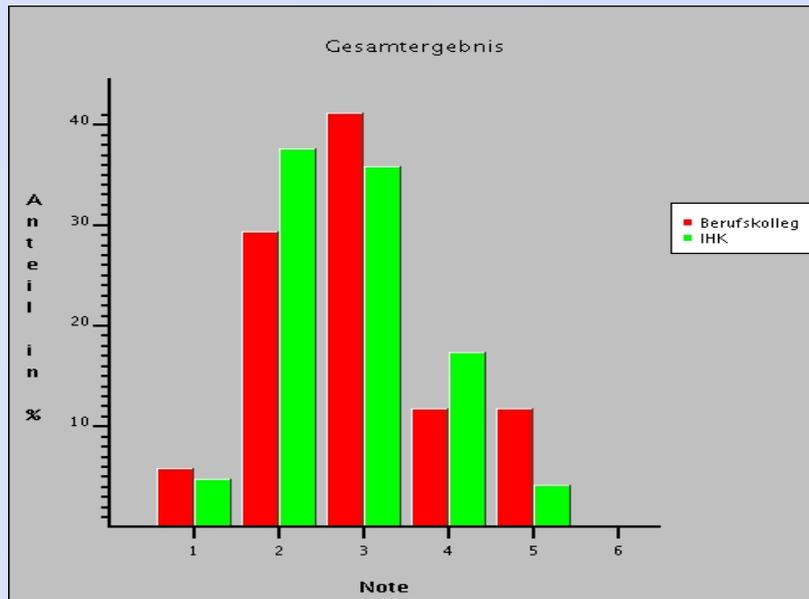
- Individuelle Förderung
- Gesunde Schule



Schwerpunkt der Schule:

Systemisch-datenbasierte Schulentwicklung

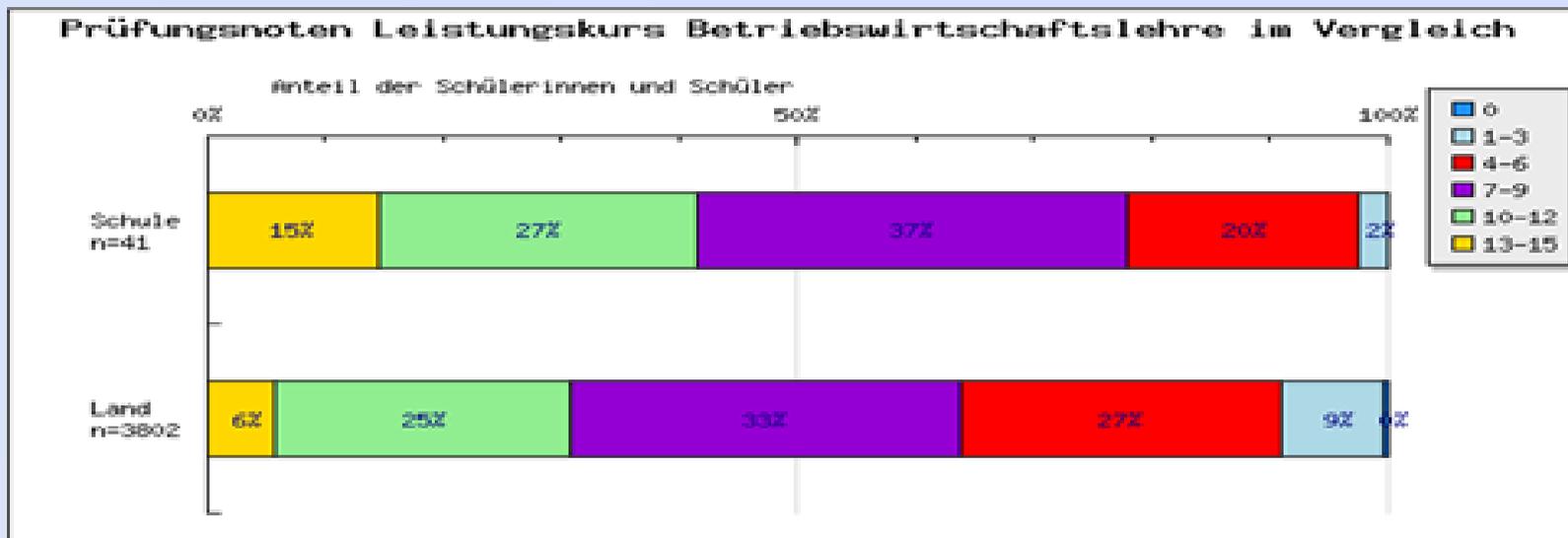
- u.a. Stärkung der dualen Ausbildung



Exemplarisch: Kammerergebnisse Verkäufer Sommer 2010 und 2011

Fortsetzung: Schwerpunkt der Schule: Systemisch-datenbasierte Schulentwicklung

- Verbesserung der Schulabschlüsse zum Erreichen der Fachhochschulreife und der allgemeinen Hochschulreife



Beispiel: Vergleich der Noten im LK BWL zwischen Land (unten) und AJC-BK (oben)

Fortsetzung: Schwerpunkt der Schule: Systemisch-datenbasierte Schulentwicklung

- Förderung des Einstiegs in die berufliche Ausbildung für geringer Qualifizierte



Vermittlungsquote in Ausbildung und Arbeit
von 70 % - 90 %

Aktive Kooperationen:

KSW-Kooperationen:



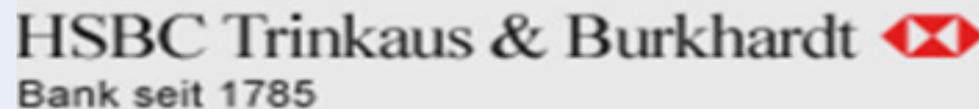
ABB Deutschland



Tünkers Maschinenbau GmbH



Balcke Dürr GmbH



Weitere Kooperationen:



AOK- die Gesundheitskasse

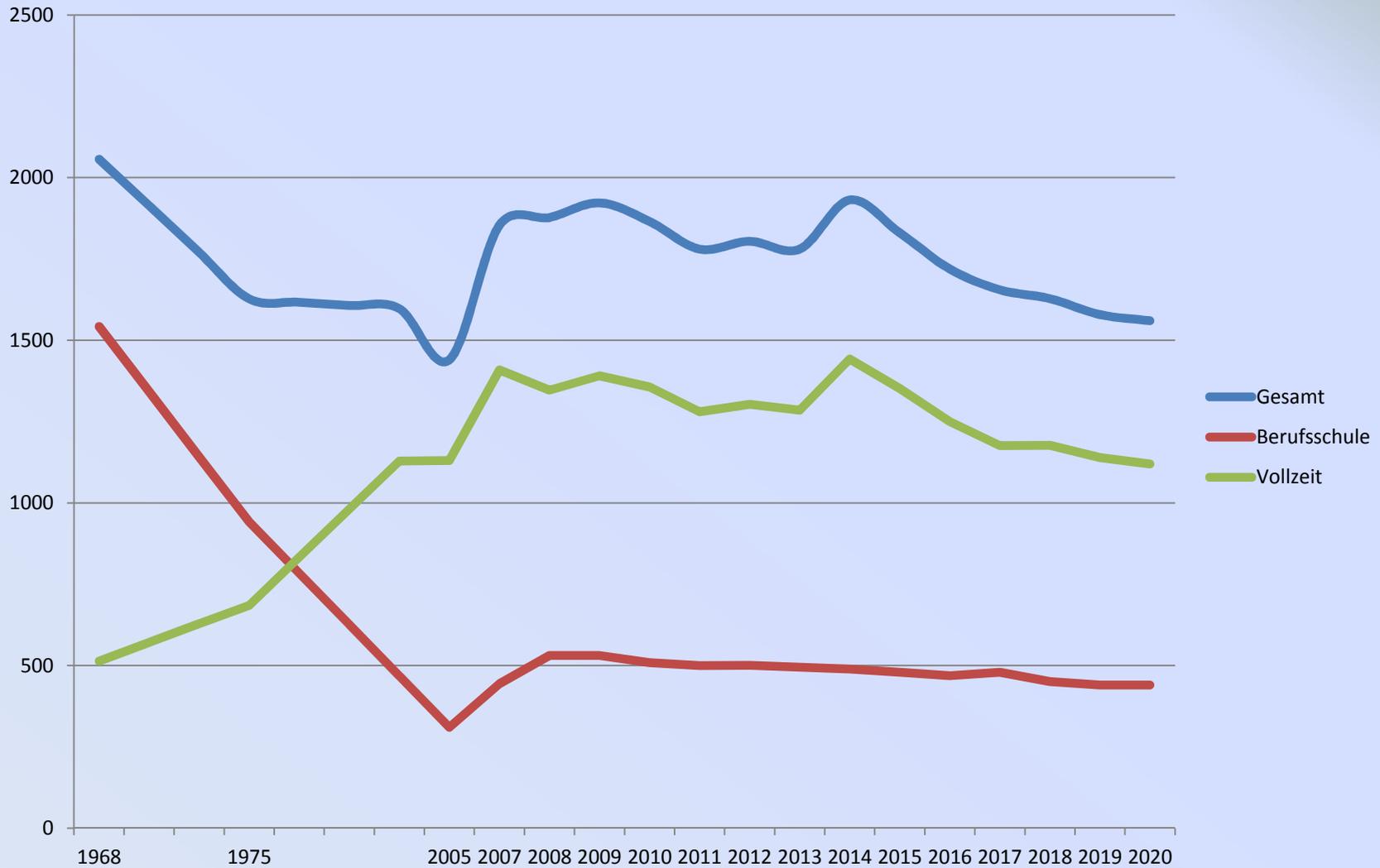


Hewlett-Packard

Schülerzahlenentwicklung bis 2020

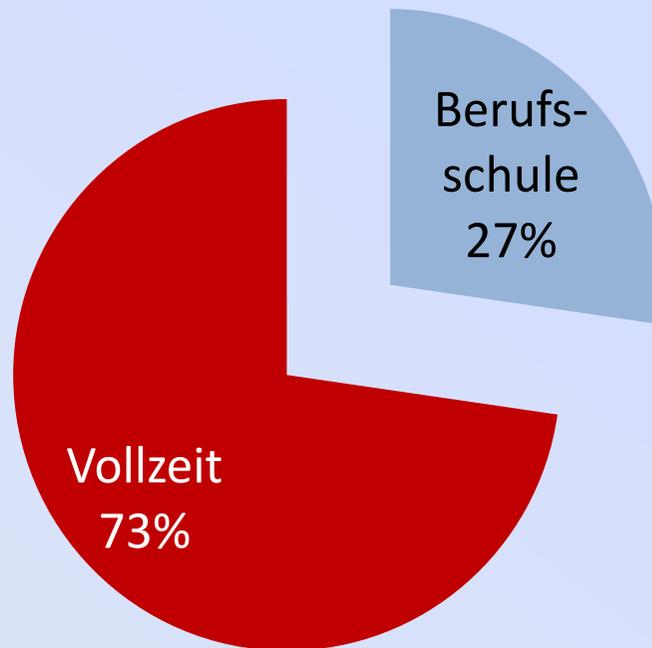
Prognose-Daten entnommen: Dr. Grabe 2011

7. Einschätzung der Entwicklung

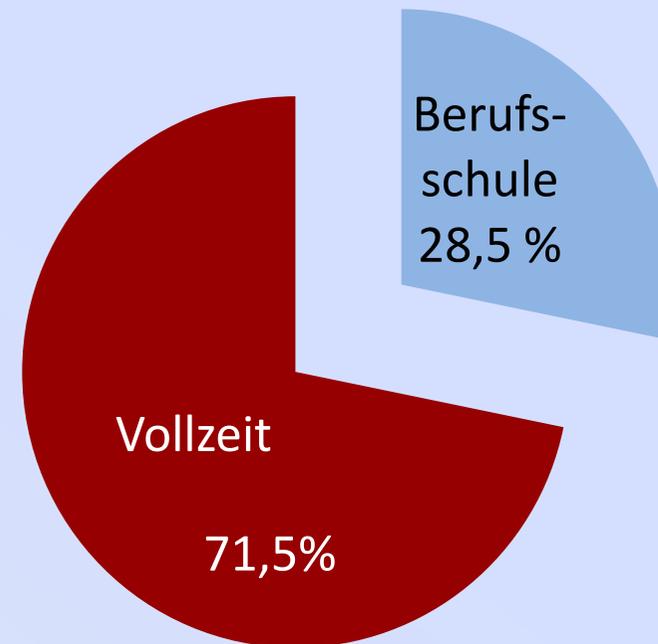


Einschätzung zur Entwicklung Berufsschule / Vollzeit

2010



2020



7. Einschätzung der Entwicklung

Unser Ziel:

- weitere systematische, datenbasierte Weiterentwicklung der Schule:
 - Weiterentwicklung des Übergangsmagements zwischen allgemeinbildenden Schulen und dem BK
 - Weiterentwicklung des Überganges vom BK in Beruf und Studium
 - Stärkung der dualen Ausbildung
 - passgenau auf die wirtschaftliche Entwicklung des Kreises und der Stadt

Tischvorlage

zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Kultur am 14.11.2011

zum TOP 8: Personelle Situation an den kreiseigenen Schulen

2. Sachverhalt

Im Schuljahr 2011/12 (Stand 15.10.2011) weisen die Schulen in Kreisträgerschaft gemäß Erhebung der Schulen im Rahmen der Amtlichen Schulstatistik nachstehende Schülerzahlen auf. Zur Bewertung werden die Daten der beiden Vorjahre aufgeführt.

Die Lehrerversorgung bei den Förderschulen wurde vom Schulamt für den Kreis Mettmann und bei den Berufskollegs wurde von Berufskollegs in Abstimmung mit der Bezirksregierung (auf der Basis einer noch nicht bereinigten Statistik) ermittelt. Den Berufskollegs in Hilden und Mettmann wurden aufgrund der Unterbesetzung 3 bzw. 5 Stellen zur Besetzung zum 01.02.2012 zugeteilt.

2.1 Förderschulen

2.11 Förderschule, Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung in Langenfeld Schule an der Virneburg

Schülerinnen/Schüler			Klassen		
2009	2010	2011	2009	2010	2011
151	157	151	14	14	15

Lehrerstellen	2009	2010	2011
Stellenbedarf	39,5	40,7	39,3
Stellenbesetzung	40,0	40,9	44,6
Stellensaldo	+ 0,5	+ 0,2	+ 5,3
Zahl der Lehrkräfte	44	49	49

**2.12 Förderschule, Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung in Ratingen
Helen-Keller-Schule**

Schülerinnen/Schüler			Klassen		
2009	2010	2011	2009	2010	2011
126	131	134	12	12	12

Lehrerstellen	2009	2010	2011
Stellenbedarf	33,5	33,5	34,4
Stellenbesetzung	33,6	32,7	33,6
Stellensaldo	+ 0,1	- 0,8	- 0,8
Zahl der Lehrkräfte	38	38	39

**2.13 Förderschule, Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung in Velbert
Schule am Thekbusch**

Schülerinnen/Schüler			Klassen		
2009	2010	2011	2009	2010	2011
134	136	129	13	12	12

Lehrerstellen	2009	2010	2011
Stellenbedarf	32,6	32,8	32,1
Stellenbesetzung	31,1	31,7	33,8
Stellensaldo	- 1,5	- 1,1	+ 1,7
Zahl der Lehrkräfte	36	35	38

**2.14 Förderschule, Förderschwerpunkt Spr. Mettmann
Schule am Peckhaus**

Schülerinnen/Schüler			Klassen		
2009	2010	2011	2009	2010	2011
216	218	182	17	18	15

Lehrerstellen	2009	2010	2011
Stellenbedarf	24,6	27,5	22,2
Stellenbesetzung	21,2	24,2	23,1
Stellensaldo	- 3,4	- 3,3	+ 0,9
Zahl der Lehrkräfte	27	27	26

**2.15 Förderschule, Förderschwerpunkte Sprache, Lernen und integrativ Emotionale und soziale Entwicklung in Monheim am Rhein
Leo-Lionni-Schule**

Schülerinnen/Schüler			Klassen		
2009	2010	2011*	2009	2010	2011
159	171	267	13	13	22

Lehrerstellen	2009	2010	2011
Stellenbedarf	18,3	21,3	39,5
Stellenbesetzung	16,9	18,8	43,0
Stellensaldo	- 1,4	- 2,4	+ 3,5
Zahl der Lehrkräfte	24	25	53

* seit 01.02.2011 um den Förderschwerpunkt Lernen im integrativen Verbund mit dem Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung erweitert

2.16 Förderschule, Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung in Hilden Paul-Maar-Schule

Schülerinnen/Schüler			Klassen		
2009	2010	2011	2009	2010	2011
137	140	144	17	18	19

Lehrerstellen	2009	2010	2011
Stellenbedarf	23,5	25,9	26,7
Stellenbesetzung	22,5	28,2	26,6
Stellensaldo	- 1,0	+ 2,3	- 0,1
Zahl der Lehrkräfte	31	31	30

2.17 Förderschule, Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung in Velbert Schule im UFO

Schülerinnen/Schüler			Klassen		
2009	2010	2011	2009	2010	2011
139	120	130	16	15	15

Lehrerstellen	2009	2010	2011
Stellenbedarf	23,5	20,3	25,6
Stellenbesetzung	20,2	21,1	22,5
Stellensaldo	- 3,3	+ 0,8	- 3,1
Zahl der Lehrkräfte	21	23	24

2.2 Berufskollegs

2.21 Berufskolleg Hilden

Bildungsgänge	Schülerinnen/Schüler			Klassen		
	2009	2010	2011	2009	2010	2011
Fachklassen für Auszubildende	1.222	1.190	1.205	61	59	62
Klassen für Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag	44	64	47	2	2	4
Berufsorientierungsjahr/ Berufsgrundschuljahr	132	158	156	6	7	7
Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung	50	24	18	2	1	1
Berufsfachschule für Technik	36	39	36	2	2	2
Berufsfachschule für Ernährung und Hauswirtschaft	41	18	16	2	1	1
1jährige Berufsfachschule für Ernährung u. Hauswirtschaft	20	27	24	1	1	1
1jährige Berufsfachschule für Informationstechnik	28	28	24	1	1	1
1jährige Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung	41	29	26	2	1	1
Höhere Handelsschule	244	231	256	10	10	11
Bildungsgang Informations- techn. Assistenten/FHR	173	192	199	8	9	8
Höhere Berufsfachschule Metalltechnik	94	99	96	4	4	4
Bildungsgang Biologisch- techn. Assistenten mit AHR	94	83	85	4	4	4
Gymnasiale Oberstufe Wirtschaft und Verwaltung	141	164	110	6	6	4
Bildungsgang Kaufmännische Assistenten/AHR	47	27	57	2	2	2
BK Hilden insgesamt	2.407	2.373	2.335	113	110	113

Lehrerstellen	2009	2010	2011
Stellenbedarf	104,0	102,0	103,0
Stellenbesetzung	101,0	99,1	101,5
Stellensaldo	- 3,0	- 2,9	- 1,5
Zahl der hauptamtlichen Lehrkräfte	111	115	115
Zahl der nebenamtlichen Lehrkräfte	4	4	4

2.22 Berufskolleg Neandertal in Mettmann

Bildungsgänge	Schülerinnen/Schüler			Klassen		
	2009	2010	2011	2009	2010	2011
Fachklassen für Auszubildende	942	1.034	931	44	43	46
Klassen für Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag	87	62	104	4	2	3
Berufsorientierungsjahr/ Berufsgrundschuljahr	146	207	154	8	9	8
Berufsfachschule für Kinderpflege	45	41	48	2	2	2
Handelsschule	64	69	48	3	3	2
Berufsfachschule Sozial- und Gesundheitswesen/FHR	94	122	144	4	5	6
Berufsfachschule Bau- und Holztechnik	68	73	57	4	3	3
Höhere Handelsschule	134	138	124	6	6	6
Bildungsgang Gestaltungstechn. Assistenten m. FOR	126	131	133	6	6	6
Bildungsgang Gestaltungstechn. Assistenten m. FHR	35	40	36	2	2	2
Fachoberschule für Gestaltung (Klassen 11 u. 12)	92	89	88	4	4	4
Fachoberschule für Gestaltung Klasse 13/AHR	24	19	21	1	1	1
Sportgymnasium/Freizeitsportleiter	104	123	126	5	5	6
Fachschule für Sozialpädagogik	75	84	111	4	4	5
Aufbaubildungsgänge Sprachförderung/Förderung unter 3	63	0	0	3	0	0
BK Mettmann insgesamt	2.099	2.132	2.125	100	95	100

Lehrerstellen	2009	2010	2011
Stellenbedarf	91,6	96,7	96,8
Stellenbesetzung	88,6	88,6	94,7
Stellensaldo	- 3,0	- 8,1	- 2,1
Zahl der hauptamtlichen Lehrkräfte	100	101	100
Zahl der nebenamtlichen Lehrkräfte	6	4	9

2.23 Adam-Josef-Cüppers-Berufskolleg in Ratingen

Bildungsgänge	Schülerinnen/Schüler			Klassen		
	2009	2010	2011	2009	2010	2011
Fachklassen für Auszubildende	531	509	478	30	28	25
Klassen für Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag	50	78	83	4	3	3
Berufsorientierungsjahr/ Berufsgrundschuljahr	243	256	243	10	10	10
Berufsfachschule für Kinderpflege	62	63	70	3	3	3
1jähr. berufliche Grundbildung Wirtschaft f. Schüler m. FOR	43	46	42	2	2	2
Höhere Handelsschule	248	232	237	10	9	10
Höhere Berufsfachschule für Metalltechnik	109	92	79	5	4	4
Bildungsgang Informations- techn. Assistenten/FHR	173	169	135	8	7	6
Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen (1j. u. 2j.)	123	106	133	5	5	5
Bildungsgang Informations- techn. Assistenten/AHR	70	37	45	4	3	45
Wirtschaftsgymnasium	160	162	126	7	7	6
Erziehungswissenschaften/ AHR	110	115	115	5	5	6
BK Ratingen insgesamt	2009	1.865	1.786	93	86	82

Lehrerstellen	2009	2010	2011
Stellenbedarf	101,0	98,0	95,5
Stellenbesetzung	97,9	96,0	98,9
Stellensaldo	- 3,1	- 2,0	+ 2,4
Zahl der hauptamtlichen Lehrkräfte	109	102	102
Zahl der nebenamtlichen Lehrkräfte	0	0	0

2.24 Berufskolleg Niederberg in Velbert

Bildungsgänge	Schülerinnen/Schüler			Klassen		
	2009	2010	2011	2009	2010	2011
Fachklassen für Auszubildende	1425	1227	1.136	73	57	52
Klassen für Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag	187	180	224	6	6	6
Berufsorientierungsjahr/ Berufsgrundschuljahr	46	96	97	2	4	4
Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung	88	87	72	4	4	4
1jähr. berufliche Grundbildung Wirtschaft und Verwaltung	23	25	30	1	1	1
Höhere Handelsschule	179	197	157	7	8	7
Höhere Berufsfachschule Metalltechnik	63	40	41	3	2	2
Bildungsgang Informations- techn. Assistenten	65	67	88	3	4	4
Fachoberschule für Metall- und Elektrotechnik (1jährig)	28	15	23	1	1	1
Gymnasiale Oberstufe/Wirt- schaftswissensch./Fremdspr.	49	51	53	3	3	3
Fachschule für Maschinen- technik	84	82	78	4	4	4
Fachschule für Wirtschaft und Verwaltung	75	73	68	4	3	3
BK Velbert insgesamt	2.312	2.140	2.067	111	97	92

Lehrerstellen	2009	2010	2011
Stellenbedarf	84,0	82,0	72,4
Stellenbesetzung	84,0	78,0	76,2,
Stellensaldo	0	- 4,0	+ 3,8
Zahl der hauptamtlichen Lehrkräfte	87	83	86
Zahl der nebenamtlichen Lehrkräfte	2	5	3

3. Gesamtdarstellung Schuljahr 2011/12
(in Klammern: Zahlen des Vorjahres)

Schulen	Anzahl	Schülerinnen/Schüler	Klassen
Förderschulen, Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	3 (3)	424 (424)	39 (38)
Förderschulen, Förderschwerpunkt Sprache (zzgl. Förderschwerpunkte Lernen und Emotionale und soziale Entwicklung in Monheim am Rhein*)	2 (2)	449 (389)	37 (31)
Förderschulen, Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung	2 (2)	274 (260)	34 (33)
Berufskollegs	4 (4)	8.333 (8.510)	387 (389)
Schulen des Kreises Insgesamt	11 (11)	9.480 (9.583)	497 (491)

Zahl der Lehrkräfte insgesamt	678 (642)
-------------------------------	-----------

* seit 01.02.2011 um den Förderschwerpunkt Lernen im integrativen Verbund mit dem Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung erweitert

Zukunftsplanung Berufskollegs im Kreis Mettmann 2011-2025

Ausschuss für Schule und Kultur vom 14.11.2011



Rechtliche Rahmenbedingungen

Die Zukunftsplanung Berufskollegs berücksichtigt

das gegenwärtige und zukünftige Schulangebot nach Schulformen
Schularten, Schulgrößen (Schülerzahl, Klassen pro Jahrgang) und
Schulstandorten,

die mittelfristige Entwicklung des Schüleraufkommens, das ermittelte
Schulwahlverhalten der Eltern und die daraus abzuleitenden Schüler-
zahlen nach Schulformen, Schularten und Jahrgangsstufen,

die mittelfristige Entwicklung des Schulraumbestands nach Schulformen
Schularten und Schulstandorten.

Aufgaben Zukunftsplanung

3

- Prognose der Entwicklung der Schülerzahlen
- Wirtschaftliche Entwicklung: Ausbildungsmarkt; Fachkräftesituation
- Überprüfung der Bildungsgangangebote, z.B. mit folgenden Fragen
 - Überschneidungen und Doppelungen ?
 - Passung der Bildungsgänge zur Wirtschaftsstruktur?
 - Wirtschaftliche Entwicklung ==> Neue Bildungsgänge ?
 - Innovationszenter und Innovationsfenster
- Standortfragen

Datenbasis Prognose

4

Für die Prognose der Entwicklung der Schülerzahlen sind im Kreis Mettmann folgende Daten verwendet worden:

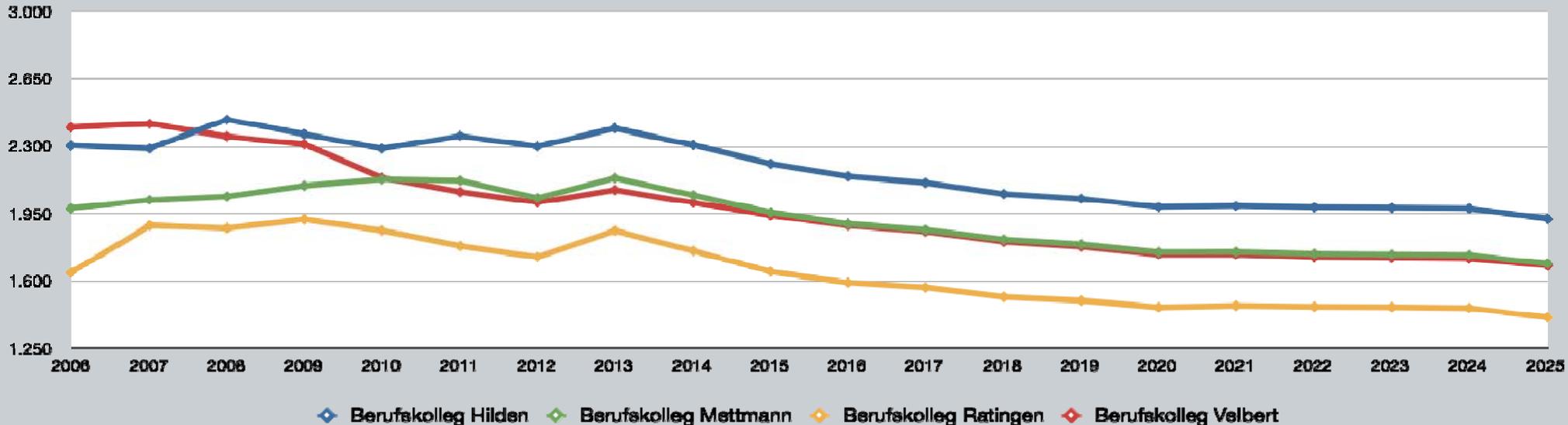
- die historische Entwicklung der Schülerzahlen an jedem Berufskolleg, differenziert nach Bildungsgängen und Schulformen
- die Bevölkerungsentwicklung im Kreis Mettmann
- die Prognose von IT.NRW zur Entwicklung der Schülerzahlen in den Schulformen der Berufskollegs; angepasst auf die quantitative Entwicklung im Kreis Mettmann.

Botschaft 1: Die Schülerzahlen gehen auch im Kreis Mettmann zurück.

5

Berufskollegs Kreis Mettmann - Entwicklung nach Standorten - Standardszenario																				
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Berufskolleg Hilden	2.306	2.290	2.442	2.365	2.290	2.355	2.301	2.396	2.308	2.211	2.147	2.114	2.056	2.031	1.987	1.992	1.984	1.981	1.978	1.925
Berufskolleg Mettmann	1.979	2.024	2.043	2.099	2.132	2.125	2.035	2.138	2.050	1.958	1.899	1.869	1.819	1.795	1.755	1.756	1.746	1.742	1.739	1.693
Berufskolleg Ratingen	1.646	1.891	1.877	1.922	1.865	1.786	1.729	1.864	1.761	1.650	1.592	1.567	1.519	1.501	1.467	1.475	1.470	1.468	1.463	1.413
Berufskolleg Velbert	2.401	2.420	2.353	2.312	2.140	2.067	2.011	2.077	2.010	1.942	1.891	1.860	1.808	1.783	1.742	1.742	1.726	1.723	1.720	1.682
Gesamt	8.332	8.625	8.715	8.698	8.427	8.333	8.076	8.475	8.129	7.761	7.529	7.410	7.202	7.110	6.951	6.965	6.926	6.914	6.900	6.713

Berufskollegs Kreis Mettmann - Entwicklung nach Standorten - Standardszenario



Botschaft 1: Die Schülerzahlen gehen auch im Kreis Mettmann zurück.

6

Berufskolleg Hilden - Übersicht Schüler in Vollzeit/Teilzeit - Standardszenario

Vollzeit/Teilzeit	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Vollzeit	1.096	1.064	1.208	1.141	1.119	1.135	1.081	1.181	1.108	1.025	983	972	941	931	913	919	923	920	918	880
Teilzeit	1.210	1.226	1.234	1.224	1.171	1.220	1.220	1.215	1.200	1.186	1.164	1.142	1.115	1.100	1.074	1.073	1.061	1.061	1.060	1.045
Gesamt	2.306	2.290	2.442	2.365	2.290	2.355	2.301	2.396	2.308	2.211	2.147	2.114	2.056	2.031	1.987	1.992	1.984	1.981	1.978	1.925

Berufskolleg Mettmann - Übersicht Schüler in Vollzeit/Teilzeit - Standardszenario

Vollzeit/Teilzeit	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Vollzeit	872	852	828	950	1.067	1.008	961	1.069	993	915	876	865	841	832	817	822	824	821	820	788
Teilzeit	1.107	1.172	1.215	1.149	1.065	1.117	1.074	1.069	1.057	1.043	1.023	1.004	978	963	938	934	922	921	919	905
Gesamt	1.979	2.024	2.043	2.099	2.132	2.125	2.035	2.138	2.050	1.958	1.899	1.869	1.819	1.795	1.755	1.756	1.746	1.742	1.739	1.693

Berufskolleg Ratingen - Übersicht Schüler in Vollzeit/Teilzeit - Standardszenario

Vollzeit/Teilzeit	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Vollzeit	1.212	1.437	1.350	1.391	1.356	1.308	1.251	1.387	1.291	1.187	1.137	1.120	1.084	1.073	1.049	1.057	1.058	1.056	1.051	1.008
Teilzeit	434	454	527	531	509	478	478	477	470	463	455	447	435	428	418	418	412	412	412	405
Gesamt	1.646	1.891	1.877	1.922	1.865	1.786	1.729	1.864	1.761	1.650	1.592	1.567	1.519	1.501	1.467	1.475	1.470	1.468	1.463	1.413

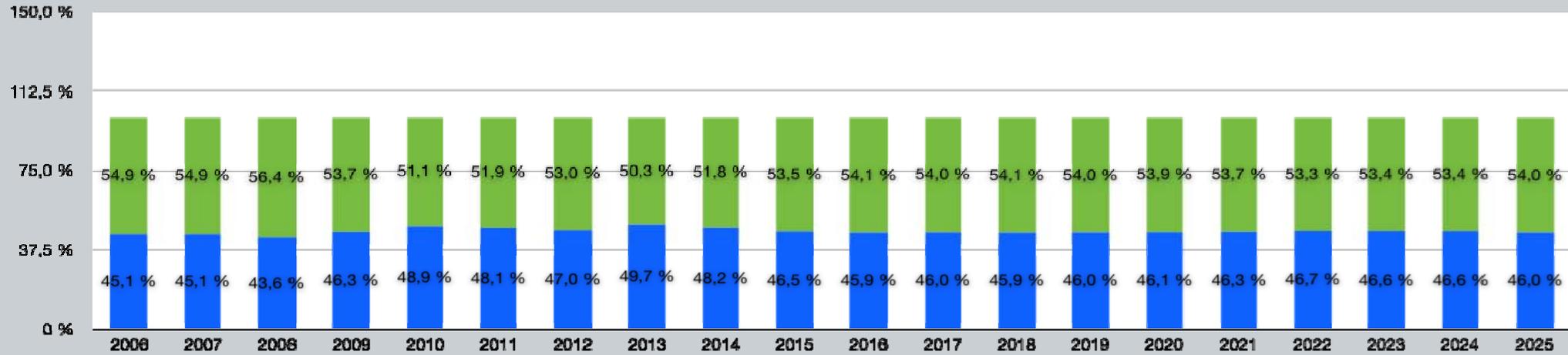
Berufskolleg Velbert - Übersicht Schüler in Vollzeit/Teilzeit - Standardszenario

Vollzeit/Teilzeit	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Vollzeit	579	538	415	541	578	561	505	576	530	482	459	454	438	434	425	428	428	427	427	409
Teilzeit	1.822	1.882	1.938	1.771	1.562	1.506	1.506	1.501	1.480	1.460	1.432	1.406	1.370	1.349	1.317	1.314	1.298	1.296	1.293	1.273
Gesamt	2.401	2.420	2.353	2.312	2.140	2.067	2.011	2.077	2.010	1.942	1.891	1.860	1.808	1.783	1.742	1.742	1.726	1.723	1.720	1.682

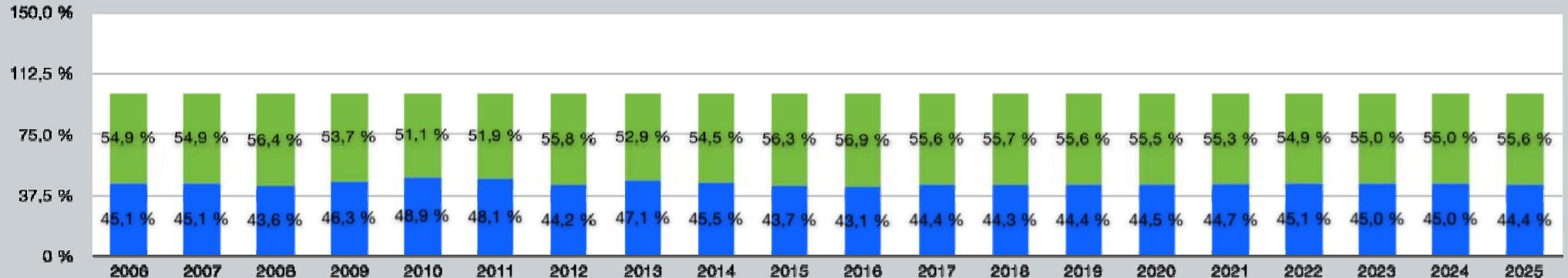
Botschaft 2: Die wirtschaftliche Entwicklung wirkt sich aus - Beispiel Aufschwung.

7

Kreis Mettmann - Schüler in Vollzeit/Teilzeit in % - Standardszenario



Kreis Mettmann - Schüler in Vollzeit/Teilzeit in % - Szenario Aufschwung



blau = Vollzeit grün = Teilzeit

Dr. Garbe Consult

BK Hilden - Entwicklungen Schulformen

8

Berufskolleg Hilden - Entwicklung nach Schulformen																				
Schulform	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Berufsschule (Duales System)	1.116	1.132	1.187	1.180	1.147	1.205	1.205	1.200	1.185	1.171	1.149	1.127	1.100	1.085	1.059	1.058	1.046	1.046	1.045	1.030
Berufsschule (Berufliche Vorbereitung)	166	177	195	176	182	203	192	268	223	184	169	168	161	163	156	162	160	160	159	149
Berufsfachschule	270	213	220	216	165	144	138	138	134	128	124	124	119	119	118	118	118	118	118	112
Höhere Berufsfachschule u. Fachoberschule	581	603	659	605	605	636	599	624	602	567	549	542	527	518	511	511	517	514	514	495
Berufliches Gymnasium	173	165	181	188	191	167	167	166	164	161	156	153	149	146	143	143	143	143	142	139
Fachschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	2.306	2.290	2.442	2.365	2.290	2.355	2.301	2.396	2.308	2.211	2.147	2.114	2.056	2.031	1.987	1.992	1.984	1.981	1.978	1.925

Berufskolleg Hilden - Entwicklung nach Schulformen in %																				
Schulform	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Berufsschule (Duales System)	48,4 %	49,4 %	48,6 %	49,9 %	50,1 %	51,2 %	52,4 %	50,1 %	51,3 %	53,0 %	53,5 %	53,3 %	53,5 %	53,4 %	53,3 %	53,1 %	52,7 %	52,8 %	52,8 %	53,5 %
Berufsschule (Berufliche Vorbereitung)	7,2 %	7,7 %	8,0 %	7,4 %	7,9 %	8,6 %	8,3 %	11,2 %	9,7 %	8,3 %	7,9 %	7,9 %	7,8 %	8,0 %	7,9 %	8,1 %	8,1 %	8,1 %	8,0 %	7,7 %
Berufsfachschule	11,7 %	9,3 %	9,0 %	9,1 %	7,2 %	6,1 %	6,0 %	5,8 %	5,8 %	5,8 %	5,8 %	5,9 %	5,8 %	5,9 %	5,9 %	5,9 %	5,9 %	6,0 %	6,0 %	5,8 %
Höhere Berufsfachschule u. Fachoberschule	25,2 %	26,3 %	27,0 %	25,6 %	26,4 %	27,0 %	26,0 %	26,0 %	26,1 %	25,6 %	25,6 %	25,6 %	25,6 %	25,5 %	25,7 %	25,7 %	26,1 %	25,9 %	26,0 %	25,7 %
Berufliches Gymnasium	7,5 %	7,2 %	7,4 %	7,9 %	8,3 %	7,1 %	7,3 %	6,9 %	7,1 %	7,3 %	7,3 %	7,2 %	7,2 %	7,2 %	7,2 %	7,2 %	7,2 %	7,2 %	7,2 %	7,2 %
Fachschule	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Gesamt	100,0 %																			

BK Ratingen - Entwicklungen Schulformen

10

Berufskolleg Ratingen - Entwicklung nach Schulformen																				
Schulform	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Berufsschule (Duales System)	374	454	527	531	509	478	478	477	470	463	455	447	435	428	418	418	412	412	412	405
Berufsschule (Berufliche Vorbereitung)	257	345	280	293	334	326	308	426	357	292	269	266	254	258	248	256	252	252	249	233
Berufsfachschule	92	117	105	105	109	112	107	105	102	99	96	95	92	91	89	89	89	89	89	86
Höhere Berufsfachschule u. Fachoberschule	670	678	645	653	599	584	550	572	552	521	504	496	482	473	466	466	471	469	469	452
Berufliches Gymnasium	253	297	320	340	314	286	286	284	280	275	268	263	256	251	246	246	246	246	244	237
Fachschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	1.646	1.891	1.877	1.922	1.865	1.786	1.729	1.864	1.761	1.650	1.592	1.567	1.519	1.501	1.467	1.475	1.470	1.468	1.463	1.413
Berufskolleg Ratingen - Entwicklung nach Schulformen in %																				
Schulform	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Berufsschule (Duales System)	22,7 %	24,0 %	28,1 %	27,6 %	27,3 %	26,8 %	27,6 %	25,6 %	26,7 %	28,1 %	28,6 %	28,5 %	28,6 %	28,5 %	28,5 %	28,3 %	28,0 %	28,1 %	28,2 %	28,7 %
Berufsschule (Berufliche Vorbereitung)	15,6 %	18,2 %	14,9 %	15,2 %	17,9 %	18,3 %	17,8 %	22,9 %	20,3 %	17,7 %	16,9 %	17,0 %	16,7 %	17,2 %	16,9 %	17,4 %	17,1 %	17,2 %	17,0 %	16,5 %
Berufsfachschule	5,6 %	6,2 %	5,6 %	5,5 %	5,8 %	6,3 %	6,2 %	5,6 %	5,8 %	6,0 %	6,0 %	6,1 %	6,1 %	6,1 %	6,1 %	6,0 %	6,1 %	6,1 %	6,1 %	6,1 %
Höhere Berufsfachschule u. Fachoberschule	40,7 %	35,9 %	34,4 %	34,0 %	32,1 %	32,7 %	31,8 %	30,7 %	31,3 %	31,6 %	31,7 %	31,7 %	31,7 %	31,5 %	31,8 %	31,6 %	32,0 %	31,9 %	32,1 %	32,0 %
Berufliches Gymnasium	15,4 %	15,7 %	17,0 %	17,7 %	16,8 %	16,0 %	16,5 %	15,2 %	15,9 %	16,7 %	16,8 %	16,8 %	16,9 %	16,7 %	16,8 %	16,7 %	16,7 %	16,8 %	16,7 %	16,8 %
Fachschule	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Gesamt	100,0 %																			

BK Ratings - Entwicklungen Berufsfelder

Berufskolleg Ratings - Entwicklung nach Berufsfeldern in in %																				
Berufsfeld	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Metall- und Maschinentechnik	18,2 %	19,4 %	19,4 %	18,2 %	19,4 %	19,4 %	19,3 %	19,9 %	19,4 %	19,0 %	19,0 %	18,9 %	18,9 %	18,9 %	18,9 %	18,9 %	18,9 %	18,9 %	18,8 %	18,7 %
Wirtschaft und Verwaltung	51,1 %	48,8 %	47,3 %	46,3 %	46,2 %	46,2 %	46,6 %	44,6 %	45,8 %	47,1 %	47,4 %	47,4 %	47,6 %	47,6 %	47,6 %	47,4 %	47,4 %	47,4 %	47,5 %	47,9 %
Ernährung und Hauswirtschaft	2,9 %	3,1 %	4,5 %	5,3 %	5,4 %	5,3 %	5,2 %	7,2 %	6,2 %	5,2 %	4,9 %	5,0 %	4,9 %	5,0 %	4,9 %	5,1 %	5,1 %	5,1 %	5,0 %	4,8 %
Informatik	15,3 %	13,6 %	13,4 %	12,6 %	11,0 %	11,1 %	10,9 %	10,5 %	10,8 %	10,9 %	10,9 %	10,9 %	11,0 %	10,8 %	10,9 %	10,8 %	11,0 %	10,9 %	10,9 %	10,9 %
Gesundheit und Soziales	12,6 %	15,1 %	15,5 %	17,6 %	18,0 %	18,0 %	17,9 %	17,8 %	17,8 %	17,8 %	17,8 %	17,8 %	17,7 %	17,7 %	17,7 %	17,7 %	17,7 %	17,8 %	17,7 %	17,6 %
Gesamt	100,0 %																			

Hinweis: Ausgelaufene Bildungsgänge werden nicht angeführt.



BK Velbert - Entwicklungen Schulformen

12

Berufskolleg Velbert - Entwicklung nach Schulformen																				
Schulform	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Berufsschule (Duales System)	1.468	1.539	1.605	1.425	1.227	1.136	1.136	1.132	1.116	1.101	1.080	1.060	1.031	1.015	990	990	978	978	978	963
Berufsschule (Berufliche Vorbereitung)	256	222	224	233	276	321	315	374	338	307	293	289	279	278	269	271	267	267	266	258
Berufsfachschule	85	108	59	111	112	102	69	68	66	64	62	61	59	58	57	57	57	57	57	55
Höhere Berufsfachschule u. Fachoberschule	335	301	251	335	319	309	292	304	294	277	267	264	256	252	249	249	251	250	250	240
Berufliches Gymnasium	64	64	60	49	51	53	53	53	52	51	50	49	48	47	46	46	46	46	46	45
Fachschule	193	186	154	159	155	146	146	146	144	142	139	137	135	133	131	129	127	125	123	121
Gesamt	2.401	2.420	2.353	2.312	2.140	2.067	2.011	2.077	2.010	1.942	1.891	1.860	1.808	1.783	1.742	1.742	1.726	1.723	1.720	1.682

Berufskolleg Velbert - Entwicklung nach Schulformen in %																				
Schulform	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Berufsschule (Duales System)	61,1 %	63,6 %	68,2 %	61,6 %	57,3 %	55,0 %	56,5 %	54,5 %	55,5 %	56,7 %	57,1 %	57,0 %	57,0 %	56,9 %	56,8 %	56,8 %	56,7 %	56,8 %	56,9 %	57,3 %
Berufsschule (Berufliche Vorbereitung)	10,7 %	9,2 %	9,5 %	10,1 %	12,9 %	15,5 %	15,7 %	18,0 %	16,8 %	15,8 %	15,5 %	15,5 %	15,4 %	15,6 %	15,4 %	15,6 %	15,5 %	15,5 %	15,5 %	15,3 %
Berufsfachschule	3,5 %	4,5 %	2,5 %	4,8 %	5,2 %	4,9 %	3,4 %	3,3 %	3,3 %	3,3 %	3,3 %	3,3 %	3,3 %	3,3 %	3,3 %	3,3 %	3,3 %	3,3 %	3,3 %	3,3 %
Höhere Berufsfachschule u. Fachoberschule	14,0 %	12,4 %	10,7 %	14,5 %	14,9 %	14,9 %	14,5 %	14,6 %	14,6 %	14,3 %	14,1 %	14,2 %	14,2 %	14,1 %	14,3 %	14,3 %	14,5 %	14,5 %	14,5 %	14,3 %
Berufliches Gymnasium	2,7 %	2,6 %	2,5 %	2,1 %	2,4 %	2,6 %	2,6 %	2,6 %	2,6 %	2,6 %	2,6 %	2,6 %	2,7 %	2,6 %	2,6 %	2,6 %	2,7 %	2,7 %	2,7 %	2,7 %
Fachschule	8,0 %	7,7 %	6,5 %	6,9 %	7,2 %	7,1 %	7,3 %	7,0 %	7,2 %	7,3 %	7,4 %	7,4 %	7,5 %	7,5 %	7,5 %	7,4 %	7,4 %	7,3 %	7,2 %	7,2 %
Gesamt	100,0 %																			

Das weitere Vorgehen

13

- SWOT - Analyse im Dialog mit den Berufskollegs
- Analyse Ausbildungs- und Arbeitsmarkt
- Perspektiven der wirtschaftlichen und technischen Entwicklung
 - generell und
 - im Kreis Mettmann
- Abgleich der Profile im Kreis mit den Profilen im Umland

- Meilenstein 1: Dezember

Herzlichen Dank
für
Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Geduld

Dr. Detlef Garbe